Inhalt

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
Seite 12	Name; Herkunft; Nationalität; Landes- kunde; Urlaubsarten	Begrüßung, sich und andere vorstellen, darauf reagieren; nach der Nationalität und Sprachkenntnissen fragen und darauf antworten; nach dem Namen fragen, sagen, wie man heißt; fragen, wo ein Ort liegt, darauf antworten; sich verabschieden	Personalpronomen; Adjektive und Substantive zur Bezeichnung der Nationalität; Interrogativadverb varifrån, var
2 Seite 17	Telefonische Verabredung; Besuch in Konditorei; Gegenstände des täglichen Gebrauchs; Zahlen von 1–12	Telefongespräch einleiten, nach dem Befinden fragen, darauf reagieren; sich bedanken; etwas berichtigen; Verabredung treffen; etwas bestellen; nach dem Preis fragen, Preis nennen	Unbestimmter Artikel; bestimmter (angehäng- ter) Artikel
3 Scite 21	Reisebüro; Unter- bringungsarten im Vergleich; Landes- kunde (Stockholm); Zahlen ab 13	Reisewünsche äußern; Rückfragen stellen; etwas richtigstellen; etwas bestätigen; Zufriedenheit ausdrükken; etwas berichtigen; sich entschuldigen und darauf reagieren; um Auskunft bitten, Auskunft geben	Infinitivformen schwacher und starker Verben; Jag skulle vilja, Du kan, Finns det () att + Infinitiv; Personalpronomen für Sachen; Personalendungen Präsens (Konjugationen)

Einkauf; Gewichte te") Form des Adjekche anstellen; nach Vor- und und Maßeinheiten; Nachnamen fragen, Namen buchtivs im Singular (als Preise im Vergleich; Seite 29 Attribut bzw. Prädistabieren lassen; etwas zeitlich ein-Freizeitprogramm; ordnen; über Zukünftiges sprechen kat); Wortstellung Alphabet ("Inversion"); Hilfsverben zur Bildung des Futurs und zur Erklärung einer Absicht

Verkaufsgespräch führen; Verglei-

Starke ("unbestimm-

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
5 Seite 34	Familie; Verwandt- schaft; Uhrzeit; Fahrplan; Zeitanga- ben; Brief aus dem Urlaub; Urlaubsbe- schäftigungen	Verwandtschaftsbeziehungen klären; Sympathie ausdrücken; etwas kommentieren; Zeitplan aufstellen; sich brieflich ausdrücken; zu Besuch einladen; um Antwort bitten	Objektform des Perso- nalpronomens; unbe- stimmte Pluralform der Substantive (Dekli- nationen); Possessiv- pronomen min, din, sin
6 Seite 40	Auf der Bank und auf der Post; Post- sendungen im Ver- gleich; häusliche Ver- richtungen	Anliegen formulieren, rückfragen; etwas zeitlich einordnen; jeman- dem Anweisungen geben; Wichtig- keit betonen	Pluralform der attributiv verwendeten Adjektive; die Präpositionen i und på; Bildung des Imperativs
7 Seite 45	Zugreise; Einkauf auf Fähre; an der Grenze; Zollbestim- mungen; Alltagspro- blem; Zeiteinheiten; Längenmaße	Orientierungsfragen stellen und darauf reagieren; um Entschuldigung bitten; Vermutung und Überzeugung äußern; Schlüsse ziehen; sachliche Auskünfte geben; um Gefallen bitten; Bereitschaft erklären, Gruß ausrichten	Hur mycket hur mån- ga, hur lång tid hur länge; Interrogativpro- nomen vems; Posses- sivpronomen (a. refle- xiv, b. nichtreflexiv)
8 Seite 51	Autofahren in Schweden; im Hotel; Kleiderkauf; die Far- ben; Ordinalzahlen	Wegbeschreibung geben; wider- sprechen; Befürchtung äußern; Sprachkenntnisse beurteilen; sich nach freiem Zimmer erkundigen; Vorliebe und Abneigung formulie- ren; Vorschlag unterbreiten	Richtungsadverbien; schwache ("bestimm- te") Form des Adjek- tivs im Singular; Ad- jektivartikel
9 Seite 57	Häusliche Situation; Kinobesuch; Karten- bestellung; menschli- che Bedürfnisse	Von sich erzählen; Telefongespräch führen; sich nach Befinden erkun- digen und darauf reagieren; etwas telefonisch bestellen; Bedürfnisse äußern; ermahnen; ungehalten sein	Demonstrativadverb de här / de där; be- stimmte Pluralform der Substantive; Indefi- nitpronomen någon, något, några; Plural- form der prädikativ (= in der Satzaussage) verwendeten Adjektive

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
10 Seite 62	Landeskunde (land- skap); Urlaubsaktivi- täten; Tagesablauf in schwedischer Familie	Etwas übersichtlich darstellen; je- manden über Tagesablauf instruie- ren; Vorgänge zeitlich einordnen; Freude zum Ausdruck bringen	Kasus (Nominativ, Genitiv, Objektform); där als Demonstrativ- und als Relativadverb; var vor indirektem Fragesatz; Adverb; in- definite Zeitbestim- mung (vid tiden)
11 Seite 67	Lebensdaten einer schwedischen Frau; Kinderbetreuung; Charakterisierung eines Ferienhauses, Mietbedingungen	Zeitlich und örtlich einordnen und kommentieren; Ferienwohnung be- schreiben; Brief einleiten und ab- schließen	Imperfekt der starken und schwachen Ver- ben; Entfernungs-, Gewichtsangaben usw. mit Hilfe des Genitivs
12 Seite 72	Restaurantbesuch; Speisen und Geträn- ke; räumliche und zeitliche Orientie- rungshilfen	Telefonisch etwas bestellen; auf Reservierung Bezug nehmen; Be- stellung von Speisen und Geträn- ken; andere einladen; Zufrieden- heit oder Mißfallen äußern; sich beschweren	Unterschiedliche Adverbbildung zur Bezeichnung a. einer Lage, b. einer Bewegungsrichtung (bort – borta usw.); Zeitangaben (idag, i morse etc.)
13 Seite 79	Schwedische Küche, Einrichtungsgegen- stände; schwedisches Rezept; Formen der Bewirtung; Garten- party; Mengenbe- zeichnungen	Arbeitsgespräch führen; Anweisungen geben; über Vergangenes berichten; Freude über Gelingen zum Ausdruck bringen	Partizipform der schwachen Verben (Perfektpartizip), ihre Verwendung als Attri- but oder Prädikatsteil
14 Seite 85	TV-Programme; Bü- cher; im Tabakladen (tobaksaffären)	Sich anhand von Programmen orientieren; widersprechen; eigenen Standpunkt vertreten; argumentie- ren; Wünsche nachdrücklich äußern; sich auf verschiedene Wei- se bedanken	Deponentien (Verben mit passiver Form und aktiver Bedeutung); reziprokes Verb; veränderte Stellung der Präposition im Nebensatz

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
15 Seite 90	Flohmarkt; Verlust einer Tasche; Anruf bei Taxizentrale	Für etwas werben; Begeisterung und Skepsis zum Ausdruck brin- gen; Verlust anzeigen; Eigenschaf- ten beschreiben; Bedauern aus- drücken, Hilfe versprechen	Perfektbildung der starken und schwa- chen Verben (ha + Supinum); die ver- schiedenen Bedeutun- gen von stiga
16 Seite 94	Vergleich Kleinstadt/ Großstadt; schwedi- sche Verkehrszeichen und -regeln; im Autosalon	Persönliche Erfahrungen brieflich formulieren; Vergleiche anstellen; Stellung beziehen; Vor- und Nach- teile eines Kaufangebots erörtern; Abneigung und Vorliebe äußern; etwas bezweifeln; widersprechen	Komparation der Adjektive (Positiv, Komparativ, Superlativ); Modalverben (Übersichtstabelle)
17 Seite 100	Gotland; Mieten eines Zimmers, Weg- beschreibung, Orien- tierungshilfen; ver- schiedene Wohnmög- lichkeiten	Sich erkundigen und Auskunft erteilen; Verabredung treffen; etwas vorschlagen, Zustimmung äußern; von Erlebtem erzählen	Mit -för zusammenge- setzte Ortsadverbien ; Passiv (a. s-Passiv, b. aus bli + Perfektparti- zip zusammengesetztes Passiv); Vergangen- heitsform von Zeitan- gaben
18 Seite 104	Schriftliche Einladung, Zu- und Absage; Höflichkeitsphrasen; verschiedene Gratulationskarten; auf dem Flughafen; Freizeitgestaltung	Jemanden zu etwas einladen; Freude bekunden; absagen, Absage begründen; gratulieren zu verschiedenen Anlässen; Befürchtungen äußern; sich einer salopperen Ausdrucksweise bedienen	Wortbildung: Wörter auf -is; Reflexivpronomen
19 Seite 110	Auf dem Polizeirevier; Schwedische Feste und Sitten; Lucialied (Luciasången)	Verlust melden; nach Hergang fragen; Hergang schildern; Angaben zur eigenen Person machen; Erlebnisbericht geben; Gefühle beschreiben; Neugier äußern	Zusammensetzungen mit som helst; indirek- te Fragesätze; Wechsel von vem/vem som und vad/vad som

ŀ				
	20 Seite 115	Besuch im Reise- büro; verschiedene Urlaubsangebote, moderne Formen der Freizeitgestaltung; Banküberfall	Vorschläge machen und darauf reagieren; Vor- und Nachteile erör- tern; Bedenken und Zustimmung äußern; sachliche Darstellung eines Handlungsverlaufs (Polizeibericht)	Indefinitpronomen så- dan/sådant, sådana und annan/annat, an- dra; Relativpronomen; Adverb + Präposition zur Bezeichnung von zielgerichteten Bewe- gungen
_				
	21 Seite 120	Am Fahrkartenschalter; Rabatt (Sverige-kort); Umzug; Räume des Hauses; Rechte und Pflichten des Mieters	Erkundigungen einholen; Freunde über veränderte Wohnsituation informieren; Rücksichtnahme zum Ausdruck bringen; Glück wünschen; eine Rechtslage verständlich darstellen	Präsenspartizip (a. als Adjektiv, b. als Sub- stantiv); Indefinitpro- nomen varje, varannan/ vartannat, var/vart
_				
	22 Seite 124	Arbeit und Arbeits- bedingungen; Ar- beitsmaterialien; ver- schiedene Berufe; in der Autowerkstatt, Teile des Autos; An- ruf beim Pannen- dienst	Nach Berufsmerkmalen erkundigen; nähere Angaben zu Pannensituation machen; nach Standort fragen, Standort bestimmen; Einschränkungen machen	Indefinitpronomen mycket und lite(t); Kongruenz (Inkongruenz) von Subjekt und Prädikat; Lagebezeichnungen durch Präposition
_				
	23 Seite 129	Das Wetter; Telefon- gespräch mit hilfsbe- reitem Nachbarn; Umweltschutzmaß- nahmen (Würfel- spiel)	Wetterbericht; etwas zu bedenken geben; eine Lösung vorschlagen; zustimmen; Bedauern und Zufrie- denheit äußern, Gesellschaftsspiel kommentieren	Plusquamperfekt; tem- porale Präpositionen
_			I	
	24 Seite 135	Beim Arzt, Diagnose und Behandlung; Körperteile; schwedi- sche Krankenversi- cherung	Von körperlichen Beschwerden reden; sich nach Lebensumständen erkundigen; Diagnose stellen; über Behandlungsmöglichkeiten sprechen; sich bildhaft ausdrücken	Frage, eingeleitet durch vad för slags; Präpositionen i und om zur Bezeichnung des Verhältnisses von Menge und Zeit

Grammatik

Lektion Themenbereiche Redeabsichten

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
25 Seite 141	Brieflicher Rückblick auf Auslandsreise; Merkmale eines Stadtviertels; persön- liche Freizeitbeschäf- tigungen; Kontakt- anzeigen	An etwas erinnern; Erstaunen äußern; sich nach etwas erkundigen; von sich erzählen; Selbstdarstellung (Alter, Aussehen, Vorlieben, Partnerwunsch)	Verb mit modaler Funktion + Infinitiv des Hauptverbs; Ver- wendung des Perfekts (Fortdauer einer Handlung in der Ge- genwart)
26 Seite 146	Stellenanzeigen; Vorstellungsgespräch; Berufe; Arbeitsbedingungen	Stelle anbieten; telefonische Verbindung herstellen; nach Anliegen fragen; Wünsche äußern; die eigene berufliche Situation anderen vorstellen; eine Sendung moderieren	Konjunktiv (Möglich- keit, Irrealis, Wunsch, höfliche Bitte); "Wan- derung" der Adverbien im Nebensatz
27 Seite 152	Tageszeitungen; Text- sorten innerhalb einer Zeitung; Früh- lingsanzeichen in der Natur	Verschiedene Möglichkeiten erörtern; jemandem gängige Bezeichnungen erklären; eine Vorliebe begründen	Als Adjektiv verwendetes Perfektpartizip der starken Verben; zusammengesetzte Substantive (Komposita)
28 Seite 157	Reklamation und Umtausch im Kauf- haus; Kleider und Mode	Sich über etwas beschweren; Verständnisfragen stellen; ungehalten sein; etwas richtigstellen; Forderung mit Nachdruck vertreten; Erörterung von Modefragen; Komplimente machen, Verwendung umgangssprachlicher Ausdrücke	Stellung der Präposition bei Voranstellung des Präpositionalobjekts
20	Hochzeit; schwedi-	Verwunderung und Gefallen zum	Fehlen des Adjektivar-
29 Seite 162	sche Kirche; Schul- system; politische Parteien; Ausländer- wahlrecht	Ausdruck bringen; Widerspruch äußern; Verständnisfragen stellen; die persönliche Einstellung deutlich machen; Zustimmung äußern	tikels vor bestimmten Adjektiven, die ge- danklich einen Gegen- begriff enthalten

Grammatik

Lation Thomanharaicha Padaghsightan

Lektion	Themenbereiche	Redeabsichten	Grammatik
30 Seite 166	Wikingerzeit und heute; Schweden im Überblick (Wirt- schaft, Natur etc.)	Zeitlich getrennte Situationen ver- gleichen; einen Sachverhalt über- sichtlich darstellen und kommen- tieren, Schlußfolgerungen ziehen	Doppelte Konjunktionen im Satzinneren (både – och, varken – eller, antingen – eller); satzverbindende Konjunktionen (Gesamtübersicht)
Aussprach	ne		172
Grammat	ik- und Sachregister	1970	175

176

176

177

219

220

247

Wortschatz

Hinweise für die Benutzung

Wortschatz der Hintergrundtexte

Gesamtwortschatz (Alphabetische Wortschatzliste)

Verzeichnis der starken und unregelmäßigen Verben

Lektionswortschatz